

Anfrage 9

Gremium	Termin	Status
Stadtrat	10.12.2018	öffentlich

Anfrage der LKR-Fraktion Ludwigshafen; Interessenkonflikte beim Erwerb des Rathauscenters

Vorlage Nr.: 20186631

LKR-Fraktion Ludwigshafen
Anfrage 2018/
Interessenkollision

LKR-Fraktion Ludwigshafen
Moltkestr. 8
67059 Ludwigshafen
0621 - 598 103 77



LKR-Fraktion LU • Moltkestr. 8 • 67059 Ludwigshafen

Andreas Kühner • Fraktionsvorsitz
Oliver Sieh
Andreas Hofmeister • Stv. Vorsitz & GF

Frau OBin
Jutta Steinruck
Rathausplatz 20
67059 Ludwigshafen

Ludwigshafen, 04.12.2018

Anfrage der LKR-Fraktion zur Stadtratssitzung am 10.12.2018 zu möglichen Interessenkonflikten beim Erwerb des Rathauscenters

Sehr geehrte Frau OBin Steinruck,
sehr geehrte Damen und Herren des Stadtvorstandes,

nach Ansicht der **LKR-Fraktion** ist der Ankauf des kompletten Rathauscenters kein vorteilhaftes Geschäft für die Stadt, da der Kaufpreis überhöht ist, keine kommunale Pflichtaufgabe vorliegt und die Stadt Ludwigshafen ihre Verschuldung ohne Not auf 1,4 Milliarden Euro steigert.

Insbesondere aber die erstaunliche Eile, mit der nach 5 Jahren zäher Verhandlung nun ein Vertrag mit der Fondsverwaltung des geschlossenen Immobilienfonds des Rathauscenters finalisiert werden soll, wirft aus Sicht der **LKR-Fraktion** einige Fragen auf. Die Stadt ging vor einigen Jahren von einem Centerwert von 28 Millionen Euro aus, hat aber ihr Angebot auf 43 Millionen (inkl. Kosten) erhöht. Wir bitten daher um schriftliche Beantwortung unserer Fragen:

1. Kann die Stadtspitze mögliche Interessenkonflikte dergestalt sicher ausschließen, dass amtierende oder ehemalige DezernentInnen, (Ober)BürgermeisterInnen oder StadträtInnen als Eigentümer Anteile an dem geschlossenen Immobilienfonds des Rathauscenters halten?
2. Wenn ja, wie wurde eine Prüfung vorgenommen?
3. Wenn nein, warum wurde bislang keine Prüfung vorgenommen?
4. Ist vorgesehen, von allen Beteiligten eine persönliche Erklärung zu verlangen, dass kein persönlicher Interessenkonflikt vorliegt, der das Wirken bei Vertragsverhandlungen oder beim Abstimmungsverhalten beeinflussen kann?
5. Teilt der Stadtvorstand unserer Auffassung, dass ein Ausschluss möglicher Interessenkonflikte bei diesem Geschäft vorab im Hinblick auf das Vertrauen der Ludwigshafener Bevölkerung in die Integrität der kommunalen Entscheidung zwingend geboten ist?

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kühner
Stadtrat und Fraktionsvorsitzender